



Technische Daten

| Stoff | | |
|-----------|-------------------------|--|
| Träger | dehnbare PE Trägerfolie | |
| Material | Butylkautschuk | |
| Trennlage | silikonisierte PE-Folie | |

| Eigenschaft | Regelwerk | Wert |
|-------------------------|---------------|-----------------------------------|
| Farbe | | Butylkautschuk: grau, Folie: weiß |
| Flächengewicht | DIN EN 1849-2 | ca. 1,9 kg/m ² |
| Dicke | DIN EN 1849-2 | ca. 1,0 mm |
| sd-Wert | DIN EN 1931 | > 200 m |
| Freibwitterung | | 3 Monate |
| Verarbeitungstemperatur | | +5 °C bis 35 °C, Nächte frostfrei |
| Temperaturbeständigkeit | | dauerhaft -20 °C bis +80 °C |
| Lagerung | | kühl und trocken |

Anwendung

Zum Abdichten unter Schwellen im Holzbau, für luft- und winddichte Anschlüsse von Holzwerkstoffplatten an glatte mineralische Untergründe, zur Verklebung von Unterdeckplatten untereinander (z. B. in Kehlen und Übergängen) sowie für deren Anschlüsse an angrenzende Bauteile.

Lieferformen

| Art.-Nr. | GTIN | Länge | Breite | Teilung Trennlage | Gewicht | VE | Gebinde |
|----------|---------------|-------|--------|-------------------|---------|----|---------|
| 15363 | 4026639153630 | 20 m | 100 mm | 50 50 mm | 3,6 kg | 3 | 180 |
| 14136 | 4026639141361 | 20 m | 150 mm | 75 75 mm | 5,4 kg | 2 | 120 |
| 14137 | 4026639141378 | 20 m | 200 mm | 100 100 mm | 6 kg | 2 | 84 |
| 14698 | 4026639146984 | 20 m | 300 mm | 150 150 mm | 10,4 kg | 1 | 60 |

Vorteile

- ✓ Schützt Bauteile vor Wassereintritt durch hohe Absperrwirkung
- ✓ Sichere Verbindung: Butylkautschuk dringt tief in den Untergrund ein
- ✓ Einfach zu verarbeiten: Sehr dehnbar - lässt sich flexibel an Untergründe und Ecken anpassen
- ✓ Schneller weiterarbeiten: Haftet ohne Primern auf standfesten mineralischen Untergründen
- ✓ Normgerechtes Bauen: Für luftdichte Anschlüsse nach DIN 4108-7, SIA 180 und OENORM B 8110-2
- ✓ Beste Werte im Schadstofftest, Prüfung nach AgBB / ISO 16000 durchgeführt

Untergründe

Vor dem Verkleben Untergründe reinigen.

Auf überfrorenen Untergründen ist die Verklebung nicht möglich. Es dürfen keine abweisenden Stoffe auf den zu verklebenden Materialien vorhanden sein (z. B. Fette oder Silikone). Untergründe müssen ausreichend trocken und tragfähig sein.

Die dauerhafte Verklebung wird erreicht auf allen pro clima Innen- und Außenbahnen, anderen Dampfbrems- und Luftdichtungsbahnen (z. B. aus PE, PA, PP und Aluminium) bzw. Unterdeck-/Unterspannbahnen und Wandschalungsbahnen (z. B. aus PP und PET).

Verklebungen und Anschlüsse können auf gehobeltem und lackiertem Holz, harten Kunststoffen bzw. Metall (z. B. Rohre, Fenster usw.), harten Holzwerkstoffplatten (Span-, OSB- und BFU-, MDF- und Holzfaserverdeckerplatten) und mineralischen Untergründen wie Beton, unverputztes Mauerwerk oder Putz erfolgen. Bei der Verklebung von Holzfaserverdeckerplatten ist die Vorbehandlung mit TESCON PRIMER erforderlich. Beton- oder Putzuntergründe dürfen nicht absanden.

Bei nicht tragfähigen Untergründen ist eine Vorbehandlung mit TESCON PRIMER zu empfehlen.

Beste Ergebnisse für die Sicherheit der Konstruktion werden auf qualitativ hochwertigen Untergründen erreicht.

Die Eignung des Untergrundes ist eigenverantwortlich zu prüfen, ggf. sind Testverklebungen empfehlenswert.

Rahmenbedingungen

Verklebungen dürfen nicht auf Zug belastet werden.

Klebebänder fest anreiben. Auf ausreichenden Gegendruck achten.

Wind-, luftdichte oder regensichere Verklebungen können nur auf faltenfrei verlegten Dampfbremsen bzw. Unterdeck- und Fassadenbahnen erreicht werden.

Zur Verarbeitung müssen Tag- und Nachttemperaturen $>5\text{ °C}$ herrschen.

Sollte die Anfangshaftung nicht befriedigend sein, kann das Band auf der grauen Butylkautschukseite mit einem Lösemittel (z. B. Testbenzin) angelöst werden.

Das Lösemittel erhöht die Klebrigkeit des Butylkautschuks bei niedrigen Temperaturen.

Das Band wirkt unter Wärmeeinwirkung selbstverschweißend abdichtend.



Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungsempfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter 0 62 02 - 27 82.45.

MOLL

bauökologische Produkte GmbH

Rheintalstraße 35 - 43

D-68723 Schwetzingen

Fon: +49 (0) 62 02 - 27 82.0

eMail: info@proclima.de